

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

PRESSEMITTEILUNG

NR.: 248/2025 • DATUM: 25. November 2025

Einladung zur Ausstellung "Zachor! Namen leuchtet!" im Museum Eberswalde

Am Donnerstag, dem 27. November 2025, um 17 Uhr lädt das Museum Eberswalde zur Eröffnung der Ausstellung "Zachor! Namen leuchtet! Eine Spurensuche junger Menschen in Eberswalde." ein.

Im Judentum lebt ein Mensch weiter, solange sein Name erinnert wird. Mit dem Titel "Zachor! Namen leuchtet!" möchte das Museum Eberswalde dazu auffordern, sich an die Namen verstorbener jüdischer Mitmenschen zu erinnern. Der Ausdruck "Zachor!" bedeutet im Hebräischen "Erinnere Dich!" und transportiert das Anliegen der Ausstellung: die Erinnerung an jüdisches Leben in Eberswalde. Dazu haben Schülerinnen und Schüler des Humboldt-Gymnasiums Grabsteinabriebe angefertigt, welche in der Ausstellung mit dazugehörigen Biografien zu sehen sein werden. Mit dem Ausstellungsprojekt soll gleichzeitig jüdische Geschichte in Eberswalde sichtbar gemacht und Jugendliche an diese herangeführt werden.

Die Ausstellungseröffnung am 27. November 2025 wird von einer eigens von den Schülerinnen und Schülern choreografierten Tanzperformance von Amelie Gloede und Mathilda Villwock begleitet. Auch erwartet die Besuchenden eine musikalische Darbietung am Klavier von Nina Felsberg.

Die Ausstellung ist eine Kooperation des Museums Eberswalde und des Humboldt-Gymnasiums in Eberswalde. Diese ermöglicht, die Forschungsergebnisse der Schülerinnen und Schüler zu veröffentlichen und die Auseinandersetzung junger Menschen mit der Geschichte Eberswaldes fortzuführen.

Interessierte haben noch bis zum 9. Februar 2026 die Möglichkeit die Ausstellung zu den gewohnten Öffnungszeiten des Museums zu besuchen.